

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechnau, Todtnauberg

Nr. 42

Freitag, den 15. Oktober 2021

71. Jahrgang

Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Mittwoch, den 20. Oktober 2021 um 19.00 Uhr** findet in der **Silberberghalle**, Meinrad-Thoma-Straße 18 in Todtnau, eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt. Die Tagesordnung ist an der Anschlagtafel ausgehängt und kann unter www.todtnau.de eingesehen werden.

Todtnau, den 15. Oktober 2021

Bürgermeisteramt:

Steinebrunner, Bürgermeister-Stellv.

Die Anzahl der Zuhörer ist begrenzt auf 50 Personen! Bitte nutzen Sie den Nebeneingang an der Ostseite (gegenüber L126). Aufgrund der aktuellen Corona-Situation ist beim Besuch der Sitzung das Tragen einer Mund-/Nasenbedeckung (medizinische Maske oder FFP2-Maske) notwendig.

46. Todtnauer Weihnachtsmarkt – Standplatzausschreibung

Der traditionelle Todtnauer Weihnachtsmarkt, der für **Samstag, den 27. November 2021 von 11.00 bis 18.00 Uhr** geplant ist, wird wieder durch die Stadt Todtnau und den Gewerbeverein „Treffpunkt Todtnau“ organisiert und durchgeführt. **Der Weihnachtsmarkt wird wegen der corona-bedingten Hygieneauflagen im Todtnauer Rathausgarten stattfinden.**

Gesucht werden wieder zahlreiche Interessentinnen und Interessenten, die dem Weihnachtsmarkt mit ihren kulinarischen bzw. kunsthandwerklichen Markt- und Verkaufsständen einen adventlichen Glanz verleihen möchten.

Ziel ist es, mit ausgewählten Attraktionen, Angeboten oder kulinarischen Köstlichkeiten Jung und Alt ins Staunen, Erleben und in Genuss zu versetzen. Gewünscht wird ein vielseitiges Warenangebot, das dem Charakter eines Weihnachtsmarktes gerecht wird und der Veranstaltung eine vorweihnachtliche Atmosphäre verleiht.

Angesprochen für die Beschickung sind Schulen, Kindergärten, Vereine, Gruppen, Parteien, Kirchen, gemeinnützige Organisationen, Betriebe vor Ort oder aus dem angrenzenden Umland, nichtgewerbetreibende Privatpersonen oder sonstige Institutionen.



Sind Sie beim 46. Weihnachtsmarkt der Stadt Todtnau dabei? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte an das Bürgermeisteramt Todtnau, Gerhard Asal (g.asal@todtnau.de), Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Tel. 07671/996-36. Hier werden auch gerne nähere Auskünfte erteilt.

Bekanntmachung

Stadt Todtnau – Landwirtschaft

Unterstützungsbetrag der Stadt an hiesige Landwirte – Abgabe des HIT-Bestandsregisters für Rinder

Für den Aufwand, den die Landwirte mit Erhalt und Pflege städtischer Flächen haben, gewährt die Stadt Todtnau – wie in den letzten Jahren auch – auf Antrag allen Landwirten mit Betriebsitz in Todtnau einen Unterstützungsbetrag. Voraussetzung ist, dass mindestens 1,5 ha, davon auch städtische Flächen, mittels Nutztierhaltung (Weide-/Mähflächen für Winterfutter) bewirtschaftet werden. Als Bemessungsgrundlage dient die Anzahl der landw. Nutztiere (Zahlen lt. Viehaufrichtsliste) nach einem festgelegten GVE-Schlüssel – bei Rindern (mit Ausnahme der

4 großen städtischen Jungviehweiden) jedoch der GVE-Durchschnittsbestand des Vorjahres gem. Bestandsregister der HIT-Datenbank.

Zur Berechnung des Unterstützungsbetrages benötigen wir deshalb das HIT-Bestandsregister für Rinder des Vorjahres. Damit im HIT die korrekten/benötigten Zahlen berechnet werden, muss der Haltungszeitraum 2020 (= „von 1.1.2020 bis 31.12.2020“) sowie der Berechnungsfaktor „Umweltprogramm“ eingegeben werden. Diese Eingaben müssen auch auf dem Ausdruck ersichtlich sein!

Das Bestandsregister ist **bis spätestens Ende Oktober 2021 beim Bürgermeisteramt, Zimmer 2.8 (Landwirtschaftsamt), vorzulegen** – gerne auch per E-Mail: g.dutschke@todtnau.de (gegebenenfalls sind wir bei der Erstellung des Ausdrucks hier im Rathaus auch behilflich, benötigen hierzu aber die entsprechenden Zugangsdaten). Bei zu spät vorgelegten oder fehlerhaften Ausdrucken kann eine Berücksichtigung bei der Auszahlung nicht garantiert werden.
Todtnau, den 15. Oktober 2021
Bürgermeisteramt: Steinebrunner
(Bürgermeister-Stellvertreterin)



16. Literaturtage Todtnauberg

Lesen auf dem Berg

26. - 28. NOVEMBER 2021



NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Die diensthabenden Apotheken erfahren Sie unter **www.aponet.de** oder unter der kostenlosen **Rufnummer 0800 0022 833**



Ärzte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr.

0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
Oberdorfstr. 3
Schopfheim-Eichen
Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Gaßmann	Tel.: 07673/ 340 80 93 oder 0151/61617822
E-Mail: anna.gassmann@caritas-loerrach.de	
Carolina Bruck-Santos	Tel.: 07673/ 340 80 94 oder 0160/95188955
E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de	

Wiesenstraße 26, 79677 Schöna u. i. Schw.

Öffnungszeiten:

Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)	07622/63929
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau: Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Norman Heipel	07673/206 (Büro)
	0152 592 20 778 (mobil)
	0049 160 951 94 903 (mobil)

Todtnauer Nachrichten

Bürgeraktion am Hasenhorn – erfolgreiche Hurst-Etappe an unserem Hausberg

Nachdem die Bürgeraktion letztes Jahr corona-bedingt leider ausfallen musste, konnte sie dieses Jahr wieder stattfinden – bei hervorragendem Wetter. Waren wir 2019 noch am Fuße des Todtnauer Wasserfalls aktiv, durften wir uns dieses Jahr wieder der Offenhaltung des Todtnauer Hausberges „Hasenhorn“ widmen. Die Verhurstung schreitet hier vor allem im Bereich der Coasterbahn so schnell fort, dass jährlich mehrere Pflegeaktionen nötig sind, um die Flächen einigermaßen offen zu halten.

Aufgrund der Größe der verhursteten Fläche waren wir jedoch nur für einen Teilbereich zuständig, weitere Bereiche zwischen Hasenmattweg und Lager werden an den kommenden Wochenenden noch von weiteren Gruppen in Angriff genommen.

Die 14 Helfer teilten sich in 2 Gruppen auf, um sich von zwei Seiten um eine Baumgruppe herumzuarbeiten. Jede Menge Brombeeren und Dornenhecken erschwerten die Arbeit dieses Mal sehr,

aber wir konnten uns durch das Dickicht kämpfen, die Büsche umsägen und vor Ort verbrennen und somit unseren Beitrag zur Offenhaltung unseres Hausberges leisten.

Nach getaner Arbeit gab es noch ein gemeinsames Abendessen, und wir ließen den Tag in geselliger Runde ausklingen. Unser großer Dank gilt den freiwilligen Helfern für die schweißtreibende Arbeit. Wir hoffen, dass die verkratzten Unterarme wieder gut verheilen. Zudem möchten wir uns aber auch bei allen anderen Unterstützern für die Übernahme der Kosten für Benzin und Verpflegung sowie die Bereitstellung von Werkzeugen und Fahrzeugen bedanken. Es war wieder eine gelungene Aktion und alle Helfer hatten ihren Spaß.

Wir freuen uns schon darauf, auch nächstes Jahr wieder mit diesem tollen Bürgerengagement zur Offenhaltung Todtnaus beizutragen.

Die Todtnauer Gemeinderäte



Vorher (linkes Foto) und Nachher (rechtes Foto) – mit dieser ersten Etappe, markiert durch den Kreis, wurde schon ein großes Stück des Hasenhorns vom Wildwuchs befreit

Biosphärengebiet Schwarzwald Regionaler Einkaufsführer in Arbeit

Die Geschäftsstelle des Biosphärengebietes möchte einen regionalen Einkaufsführer erstellen, in dem lokale Anbieter mit ihren Produkten aufgeführt werden. Dieser soll in gedruckter sowie eventuell zu einem späteren Zeitpunkt auch in einem digitalen Format den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen.

Biosphärengebiet Schwarzwald



Falls Sie auch Produkte anbieten und gerne in unserem Einkaufsführer aufgelistet werden möchten, melden Sie sich bitte mit den Angaben welche Produkte in welcher Menge und in welchem Zeitraum verkauft werden können. Über Ihre Rückmeldung freut sich Lena Kaiser unter lena.kaiser@rpf.bwl.de oder der Rufnummer 07673 – 889 402 4369.



Aktuelle Corona-Verordnung

Die 11. Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg trat zum 16. September 2021 in Kraft (siehe TN 39) und hat seither Gültigkeit. Bitte informieren Sie sich regelmäßig auch über die ...

- Homepage der Stadt Todtnau
www.todtnau.de
- aktuelle Fassung Corona-Verordnung
- Homepage des Landkreises Lörrach
www.loerrach-landkreis.de
- Homepage der Landesregierung
www.baden-wuerttemberg.de



Corona – Hilfsangebote in Todtnau

Bringdienste für Essen und Getränke:

- CaDiSo
Tel.: 0162 599 26 98
- Sportverein Todtnau
Tel.: 0152 261 39 251
- Turnverein Todtnau
Tel.: 0152 227 29 151
- DRK Todtnau
Tel.: 07621/151571

Freiwilliger Hilfsdienst der Todtnauber Vereine:
Tel.: 0172 665 02 94



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**



**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche

Träume leben

Am vergangenen Wochenende haben in unserer Seelsorgeeinheit 85 Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen. Weihbischof Würz ermunterte die Jugendlichen, ihre Träume zu leben, ihre Pläne und Hoffnungen umzusetzen, anzupacken und sie nicht zu schnell aufzugeben. Der Zuspruch des Geistes Gottes, das Vertrauen darauf, dies nicht allein tun zu müssen, kann uns allen Mut und Hoffnung machen, aktiv nach vorne zu schauen und positiv den Tag anzugehen. Nehmen wir den Schwung und die Energie der langen Tage des Sommers mit in die manchmal etwas trübere Zeit des Herbstes und des Winters. Wir alle können die positive Dynamik und die Lebensfreude des Heiligen Geistes, den die Jugendlichen besonders zugesprochen bekamen, auch durch uns wirken lassen.

Ihnen eine fröhlich-schwungvolle Woche.

Ihr Markus Oehler, Gemeindereferent

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Die Konfirmandenfreizeit findet von Freitag, 15.10.21 bis Sonntag, 17.10.21 statt.

Sonntag, 17.10.21

Todtnau:
10.00 Gottesdienst
mit Pfarrerin Christine Würzberg
musikalische Begleitung:
Arne Marterer

Schönau:
18.30 Gottesdienst
mit Pfarrerin Christine Würzberg
musikalische Begleitung:
Arne Marterer

Montag, 18.10.21

Schönau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Dienstag, 19.10.21

Schönau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Mittwoch, 20.10.21

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro
09.30-11.00 **Meet and Great** mit unserer Pfarrerin
Christine Würzberg im Pfarramt
Todtnau. Unsere Pfarrerin hat ein
offenes Ohr für Sie, kommen Sie
gerne vorbei.

Todtnau/Schönau:

16.15-17.45 Konfirmanden-Unterricht für die
Kirchengemeinden Schönau und
Todtnau in Todtnau

Donnerstag, 21.10.21

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro
14.30 Frauenkreis, Gemeindesaal Todtnau

Schönau:
14.30-16.00 **Meet and Great** mit unserer Pfarrerin
Christine Würzberg im Café
Goldmann in Schönau. Unsere
Pfarrerin hat ein offenes Ohr für Sie,
kommen Sie gerne vorbei.

Samstag, 23.10.21

Schönau:
Ab 09.30 Chorprojekt – Proben
20.00 Konzert mit Grasset4 aus München
Bluegrass/Country/Folk
Evangelische Bergkirche, Schönau
Eintritt frei – um eine Spende am Ausgang wird gebeten,
eine Platzreservierung wird empfohlen, (Tel.: 07673/389
AB).

Sonntag, 24.10.21

Todtnau:
An diesem Sonntag findet in Todtnau kein Gottesdienst
statt. Wir möchten Sie jedoch herzlich einladen, den
Gottesdienst in der Bergkirche in Schönau um 10.00 Uhr
zu besuchen.

Schönau:
10.00 Gottesdienst zum Abschluss des
Chorprojektes „Lieder aus der Krise“
mit Pfarrerin Christine Würzberg und Pfarrer Hellmuth
Wolff und dem Projektchor begleitet von Grasset4 und der

Mandelzweigband. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, eine Platzreservierung wird empfohlen.

Aktuelles

Mit dem Wochenspruch grüßen wir Sie herzlich:

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“

Micha 6,8

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönaue

Letzbergstr. 4, 79677 Schönaue im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönaue

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Gemeindediakonin für Schönaue und Todtnau

Rebekka Tetzlaff, Tel.: 0176 2433 7203

E-Mail: rebekka.tetzlaff@kbz.ekiba.de

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzburg

Tel.: 0173 239 7090

E-Mail: christine.wuerzburg@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 15.10.21 – Hl. Theresia von Jesus

- 18.25 **Schönaue:** Rosenkranz
19.00 **Schönaue:** Hl. Messe anschl. Anbetung
für: 2. Gedenken Erwin Rapp; 3. Gedenken Erich Zimmermann; für Verstorbene der Familien Grabara, Kotalczyk und Hadrian; Hilda und Alois Diwald; Jahrtag Rosa Asal und Karl und Ingrid Asal; Jahrtag Agnes Zimmermann; Helmut Brehm; gestifteter Jahrtag Maria Schelshorn, Schönenberg; Gestifteter Jahrtag Karl Laile und Franz und Paula Laile, Ittenschwand; gestifteter Jahrtag Alois Wetzel, Margarete Lorenz, Utzenfeld; Jahrtag Gerlinde Steinebrunner; Helmut Steinebrunner, Entenschwand

Samstag, 16.10.21 – Hl. Hedwig von Andechs

- 14.00 **Todtnau:** Trauung des Brautpaares Hannah John und David Pinno
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse mit Asperges
für: 2. Gedenken Martin Asal; 2. Gedenken Heinz Eckert; Jahrtage Alfred und Luzia Straub und Geschwister; Maria und Wilhelm Gerspacher und verstorbene Angehörige; Walter Ortlieb

Sonntag, 17.10.21 – Kirchweihfest

- 08.30 **Wieden:** Hl. Messe mit Asperges
mit Aufnahme der neuen MinistrantenInnen

- 10.00 **Schönaue:** Hl. Messe (F) mit Asperges
(in den Anliegen unserer Pfarreien)
10.00 **Geschwend:** Hl. Messe mit Asperges
zur Feier des Patroziniums Hl. Wendelin
mit Verabschiedung der Messnerin von Schlechnau
(in den Anliegen unserer Pfarreien)
12.00 **Todtnau:** Tauffeier
15.00 **Wieden:** Tauffeier
18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht
anschl. Bündnisfeier

Montag, 18.10.21 – Hl. Lukas, Evangelist

- 18.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht
der kfd Todtnau
18.30 **Schönaue:** Rosenkranz

Dienstag, 19.10.21

- 09.30 **Schönaue:** Hl. Messe
18.30 **Schönaue:** Rosenkranz
19.00 **Geschwend:** Hl. Messe (F)
für: Gertrud und Ernst Asal; Erika Schmid;
Johanna Gier und Eltern; Erwin und Berta Schmid

Mittwoch, 20.10.21 – Hl. Wendelin

- 18.30 **Schönaue:** Rosenkranz
19.00 **Todtnau:** Hl. Messe
zu Ehren des Hl. Wendelin, dem Patron der
Kapelle von Brandenburg; mitgestaltet von der
Männerschola des Johannes-Chores
für: Alois und Lina Kaiser sowie Werner und
Elisabeth Aller

Donnerstag, 21.10.21 – Hl. Ursula

- 18.30 **Schönaue:** Rosenkranz
18.30 **Wieden:** Rosenkranz
19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
anschl. Bündnisstunde
für: Verstorbene der Familien Lais-Laile; Theresia Häringer und Angehörige; Hedwig Laile und Angehörige; Bruno Behringer und verstorbene Angehörige; Oskar und Irmgard Schneider; für die armen Seelen
18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe

Freitag, 22.10.21

- 18.25 **Schönaue:** Rosenkranz
19.00 **Schönaue:** Hl. Messe mit Pfarrer Bopp
für: Seelenamt Albert Schlageter und verstorbene Angehörige; 2. Gedenken Martha Schmidt;
3. Gedenken Lotte Marterer; Rita Kostritz; Paula und Alois Stiegeler; August Ehmer und verstorbene Angehörige; Edwin Laile und verstorbene Angehörige; Jahrtag Hubert Lais, Bischmatt; Erwin Walliser; Alfons und Lydia Keller; Gerda und Martha Köpfer; Franz Stiegeler und Margarethe Philipp; Jahrtag Gerhard Matt, Aitern und verstorbene Angehörige; Hans und Thomas Bläsi; Erich Dietsche

Samstag, 23.10.21 – Hl. Johannes von Capestrano / Mariengedächtnis am Samstag

- 18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse
für: 2. Gedenken Karl-Heinz Dupütell

Sonntag, 24.10.21 – 30. Sonntag im Jahreskreis / Missionssonntag

- 08.30 **Wieden:** Hl. Messe
 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
 (in den Anliegen unserer Pfarreien)
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe
 mitgestaltet von den St. Petersburger Kosaken
 Vocalensemble „Russische Seele“
 mit Feier der Diamantenen Hochzeit des
 Jubelpaares Berta und Paul Marterer, Künaberg
 (in den Anliegen unserer Pfarreien)
 11.30 **Schönau:** Tauffeier
 14.00 **Schönau:** Tauffeier
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Missio-Kollekte am 23./24. Oktober

Weltweit sorgen Angehörige der Kirche für das ganzheitliche Wohl der Menschen. Kirchenangehörige wissen, wo die Not am größten ist, und engagieren sich, um die Ursachen für Armut zu überwinden. Dabei hilft ihnen Missio. Es unterstützt beispielsweise Projekte für benachteiligte Frauen, Waisen und Straßenkinder. Es fördert Vorhaben zur seelsorglichen Betreuung von Flüchtlingen und für Frieden und Versöhnung in Bürgerkriegsregionen. Hinzu kommen Programme zur Betreuung von an Aids Erkrankten und ihrer Familien. Die christliche Kernaufgabe von Missio umfasst außerdem den Einsatz für die Menschenrechte und den Kampf gegen Sextourismus und Kinderprostitution.

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Gesangbücher / Maskenpflicht / keine 3G-Regel

Seit der Firmung liegen wieder die kircheneigenen Gesangbücher an den Eingängen aus und können (und sollen) im Gottesdienst verwendet werden. Es wäre schön, wenn möglichst viele auch auf diese Weise am Gottesdienst aktiv teilnehmen. Übrigens: Die 3G-Regel findet in der Kirche keine Anwendung, das Gotteshaus muss allen offen stehen. Freie Religionsausübung ist ein Grundrecht. Das bringt aber mit sich, dass weiterhin die Maskenpflicht gilt.



Feierliche Pontifikalmesse zur Firmung mit Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz in Todtnau; Pfr. Hannes Rümmele wirkte als Konzelebrant mit (Foto: Steffen Rees)



Feierliche Pontifikalmesse zur Firmung mit Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz in Schönau (Foto: Steffen Rees)

Bewegende Firmfeier

In einer sehr gesammelten Atmosphäre fanden die beiden Firmgottesdienste in Todtnau und Schönau statt. Die musikalische Gestaltung durch die Band und das Orgelspiel waren sehr ansprechend, und die Gottesdienstbesucher haben mitgesungen und mitgebetet. Den Mesnern, den Ministranten und den Ordern gilt ein besonderer Dank für ihren Einsatz. Weihbischof Christian Würtz hielt eine ansprechende Predigt und hat mit den Jugendlichen vor der eigentlichen Firmspendung einige Worte gewechselt. Dem Pfarrer gegenüber hat er geäußert, dass es ihm im Oberen Wiesental sehr gefallen hat und er gerne wiederkommen werde.

Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:

Freitag, den 5. November 2021 ab 8.30 Uhr

Taufspendung:

Das hl. Sakrament der Taufe empfangen am Sonntag, den 24. Oktober 2021 in Schönau

das Kind **Amelie Anna** Steinebrunner
 Eltern: Tanja und Julian Steinebrunner, Tunau

das Kind **Lotta** Keller
 Eltern: Kathrin Keller-Marterer und Martin Keller, Fröhnd

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Aus unserer Seelsorgeeinheit sind im Monat

September 2021 verstorben:

Peter Galle, Schönau (verst. 08/2021)
 Gisela Schelshorn, Fröhnd (verst. 08/2021)
 Albert Leo Schlageter, Bruchsal, früher Schönau
 Ida Steinebrunner, Todtnau (zuvor: Schönenberg)
 Martha Schmidt, Schönau
 Heinz Eckert, Brandenburg
 Karl-Heinz Dupütell, Todtnauberg

Gedenken wir im Gebet unseren Verstorbenen.

Elternabend für die Erstkommunion:

Vor Beginn der Vorbereitung auf die Erstkommunion findet für die Eltern ein Informationstreffen statt: am
 Dienstag, 26. Oktober 2021 um 19.00 Uhr in der
 Filialkirche in Geschwend; am Dienstag, 26. Oktober 2021
 um 20.15 Uhr in der Pfarrkirche in Todtnau und am
 Donnerstag, 28. Oktober 2021 um 20.00 Uhr in der
 Pfarrkirche Schönau.

Die Eltern der Erstkommunikanten erhalten vorher noch eine persönliche Einladung.

Wofür wir danken:

Spende für Kirche Schöna: 50,00 € ; 14,00 € ; 10,00 € ; 20,00 € ; 10,00 €

Spende für Kollekte „Miteinander Teilen“: 20,00 €

Spende für Blumenschmuck Kirche Schöna: 20,00 €

Allen Spendern und Spenderinnen sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schöna

Ministrantenplan:

Fr. 15.10.21: Luise, Anna W.

So. 17.10.21: Nicola, Manuel, Simon, Moritz

Fr. 22.10.21: Alina, Lena, Lara G.

So. 24.10.21: Franziska W., Ariane, Alina, Yves, Lena, Lara G.

Kirchenchor Schöna:

Do. 21.10.21: 19.30 Uhr Chorprobe im Pfarrsaal



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan

Sa. 16.10.21: Gruppe B

So. 24.10.21: Gruppe C

Rosenkranzgebet der Kath. Frauengemeinschaft

Liebe Frauen wir möchten euch ganz herzlich einladen, am Montag, den 18. Oktober 2021 mit uns den freudreichen Rosenkranz zu beten. Hierzu treffen wir uns um 18.00 Uhr in Todtnau in der Kirche. Wir freuen uns auf viele Mitbetende. Eure Frauengemeinschaft

Pfarrei-Wallfahrt Maria Stein: Absage

Seitens der Erzdiözese Freiburg sind nach wie vor wegen der Corona-Pandemie gemeinsame Wallfahrten untersagt. Daher findet die traditionelle Pfarreiwallfahrt nach Maria Stein auch in diesem Jahr nicht statt. Wir hoffen, diese im nächsten Jahr wieder durchführen zu können.

Erntedank – Einfach mal Danke sagen

Mit gefüllten Erntedankkörben brachten die Gottesdienstbesucher in der schön dekorierten Kirche St. Johannes Baptist in Todtnau ihre Dankbarkeit für die Ernte zum Ausdruck, die nicht nur Ergebnis der eigenen Arbeit ist, sondern auch von vielen äußeren Einflüssen abhängt, sei es ein fruchtbarer Boden oder geeignetes Wetter. Dem Dank gehen Bitten im Jahreskreis um eine gelungene Ernte und passendes Wetter voraus.

Pfarrer Löffler machte in seiner Predigt auf die Statue des Hl. Franziskus aufmerksam die sich neben den Erntegaben am Erntedankaltar befindet und an die Zeit der Franziskanerinnen oder an den Gedenktag des Hl.

Franziskus am 4. Oktober erinnern soll. Franz von Assisi lebte nach seiner Gefangenschaft in absoluter Armut und verkündete das Evangelium. Eines seiner Werke ist der „Sonnengesang“, der während der Heiligen Messe von einer Gruppe des Johanneschores, der die Liturgie musikalisch begleitete, zu hören war. Darin preist er Gott für die Schöpfung der Erde.

An Erntedank kommt auch in den Blick, dass Menschen weltweit nicht aus dem Vollen schöpfen können, dass der Dank immer auch eine Bitte enthält. Die Bitte, dass überall Erntezeit sein kann und die Schöpfungsgaben reichhaltig zur Verfügung stehen. Es gibt weder unbegrenzt verfügbare Ressourcen noch Lebensgewohnheiten, die keine ökologischen Spuren hinterlassen.

Pfarrer Löffler dankte am Ende allen, die dazu beigetragen haben, die Vorabendmesse mit dankbaren Herzen feiern zu können und wünschte einen gesegneten Tag.



Erntedankaltar in Todtnau 2021



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 17.10.21: Gruppe 2

Do. 21.10.21: Gruppe 3

So. 24.10.21: Gruppe 1



St. Jakobus Todtnauberg

Ministrantenplan:

Do. 21.10.21: Kim, Niklas

Sa. 23.10.21: Josefine, Karlotta, Adam, Miriam

Abgabetermin Kirchenseite 2021

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 43 (01.11.-07.11.21) ist Donnerstag, 21.10.21 um 11.00 Uhr schriftlich (Pfarrbüro Todtnau oder Schöna) oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

!!! Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 44 (08.11.-14.11.21) ist bereits am Montag, 25.10.21 um 11.00 Uhr!

Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz



„Mittagstisch“

In den letzten Tagen wurden viele Wissenschaftler mit dem Nobelpreis ausgezeichnet – auch aus Deutschland. Allen Danke für ihre großartige Leistung und herzlichen Glückwunsch. So erlebt unsere Welt einen Boom an Wissen. In vielen Naturwissenschaften ist ein Durchbruch gelungen, und manche Rätsel konnten gelöst werden.

Schade, dass die Bedrohungen unserer Erde und des Weltfriedens dadurch nicht geringer geworden sind. So ist es nachvollziehbar, dass viele junge Men-

schen auf die Straße gehen in Sorge um ihre Zukunft. Der notwendige Wandel in unser aller Denken treibt sie zum Protest. Die Welt ist komplex, und wir alle sind involviert, denn alles hängt irgendwie mit allem zusammen. So sind wir alle gefragt. Wir können entweder nichts tun oder den jungen Menschen den Rücken stärken. Beides wird Kreise ziehen, zum Nulltarif bekommen wir nichts. Ein Umdenken gibt den jungen Menschen die Chance auf eine gute Zukunft und uns Alten damit die Möglichkeit auf ein würdiges Altern.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Bernauer vom Gasthaus „Feldberg“ und seinem Team für das ausgezeichnete Essen und die herzliche Gastfreundschaft. Familie Bernauer gehört zu unseren Gründungswirtschaften von vor 22 Jahren und hielt uns immer die Treue. Danke für diese zuverlässige Partnerschaft und das damit verbundene soziale Engagement. Nächste Woche

werden wir ebenfalls von einem ehemaligen Gründungsmitglied bekocht, und wir freuen uns auf dieses Wiedersehen (Überraschung!).

Jede/r ist willkommen, und das ist ein Versprechen. Aus finanziellen Gründen muss niemand auf die Geselligkeit und die Freude des Mittagstisches verzichten. Das wird im Bedarfsfalle diskret geregelt. Wir treffen uns am

**Mittwoch, den 20. Oktober 2021
um 12.00 Uhr bei der Eventhalle
GmbH, Schwarzwaldstrasse 15**

Anmeldungen bitte bei Bärbel Strempel (Tel. 8933), Inge Walleser (Tel. 9925118), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Elsa Dietzsche (Tel. 1361), Frida Ortlieb (Tel. 1573), Helga Korhammer (Tel. 673), Erika Haller (Tel. 1202) und Sophia Bauer (Tel. 468). Wir freuen uns, dass nun auch Gertrud Kunz unser FahrerInnen-Team verstärkt.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Lasst uns ... aufsehen auf Jesus, den
Urheber und Vollender des Glau-
bens, der um der Freude willen, die
vor ihm lag, das Kreuz erduldet
und die Schande nicht achtete und
sich zur Rechten des Thrones Gottes
gesetzt hat.
Hebräer 11.1-2*

**Sonntag, 17. Oktober 2021
16.00 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel**

**Donnerstag, 21. Oktober 2021
17.00 Uhr Bibelabend auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel**

Wegen der nötigen Infektionschutzmaßnahmen, bitten wir um einen Anruf oder eine E-Mail, wenn Sie kommen möchten, damit wir einen Sitzplan mit dem richtigen Abstand organisieren können. Bringen Sie bitte eine Schutzmaske, und wenn möglich, eine eigene Bibel mit.

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



n43
Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

**SONNTAG
CELEBRATION**

TODTNAU
10:30 UHR

EVENTHALLE
SCHWARZWALDSTR. 15
TODTNAU

dein kostenloses Ticket unter:
<http://netzwerk43.eventbrite.com>



www.netzwerk43.de

Rentner Brandenburg-Fahl Unser nächstes Treffen

Wir treffen uns am **Freitag, den 22. Oktober 2021 um 14.00 Uhr** am Hotel Hirschen Brandenburg zur Abfahrt nach Münsterhalde.

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. Ehrenmitglieder- stammtisch heute

Nach langer Zeit ist es endlich wieder so weit: Die Berger Musik lädt ihre Ehrenmitglieder zum Ehrenmitgliederstammtisch ein – am heutigen **Freitag, den 15. Oktober 2021 ab 19.00 Uhr** in Marianne & Jochens Weinlädele. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend, es gelten die aktuellen Corona-Regelungen.

Trachtengruppe Todtnau e. V. Generalversammlung findet heute statt

Am heutigen **Freitag, den 15. Oktober 2021 findet um 19.00 Uhr** die Generalversammlung der Trachtengruppe Todtnau e. V. in der Trachtstube im Haus des Gastes statt.

Todtnauer Nachrichten

Hilfstransport mit Segnung verabschiedet

Am 5. Oktober 2021 wurde ein Hilfstransport der HfO mit 23 Tonnen Hilfsmaterial in Brandenburg verabschiedet. Der Konvoi besteht aus zwei Lkw und einem Begleitfahrzeug. Etwa 30 Interessierte fanden sich bei der Lagerhalle des Vereins ein – darunter auch die Familie Winterhalter, die seit sehr vielen Jahren dem Verein bei jedem Transport kostenlos eine Zugmaschine zur Verfügung stellt –, um der Segnung der Fahrzeuge durch Pfarrer Hubert Freier beizuwohnen. Danach saßen alle noch gemütlich zusammen, um sich zu unterhalten und Anekdoten auszutauschen. Tags darauf war in aller Frühe Abfahrt.

Gut gelaunt wurde der Transport verabschiedet, versehen mit dem Segen von Pfarrer Freier



HILFE FÜR
OSTEUROPA
Todtnau - Seelscheid



Schlechtnau

Bürgeraktionstag in Schlechtnau mit vielen fleißigen Helfern

Viele fleißige Hände waren am vergangenen Samstag in Schlechtnau beim Bürgeraktionstag tätig. Im Bereich der Wiese in Richtung Kläranlage wurde gehurstet. Im Gemeindehaus wurde die Saalküche gereinigt.

Der Ortschaftsrat Schlechtnau bedankt sich bei den freiwilligen Helferinnen und Helfern und freut sich jetzt schon auf den nächsten Bürgeraktionstag in 2022. Herzlichen Dank auch für die Verpflegungs-Spenden.
Ortsverwaltung Schlechtnau



Treue Gäste
in der Bergwelt Todtnau
Als treue Gäste der Bergwelt Todtnau begrüßen wir:

90 Ferienaufenthalte

Edgar und Marianne Klöppner
Naturparkhotel derWaldfrieden
Herrenschwand

90 Ferienaufenthalte

Wolf-Dieter Kowarzik und
Ortrud Killimann-Kowarzik
Naturparkhotel derWaldfrieden
Herrenschwand

50 Ferienaufenthalte

Michael Schmuck
Naturparkhotel derWaldfrieden
Herrenschwand

20 Ferienaufenthalte

Günther und Christa Bardenheuer
Naturparkhotel derWaldfrieden
Herrenschwand



Werksverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
 + Samstag, Sonntag & an Feiertagen
 (bei guter Witterung im Eingangsbe-
 reich)

WALDKRAFT GmbH

Talstr. 13, 79674 Todtnau/Aftersteg
 Infos unter: www.wald-kraft.com und
 unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0
 zusätzlicher Verkaufsstand im
 Akzent Hotel Lawine, Fahl 7
 79674 Todtnau-Fahl

Glasbläserei Todtnauberg

Dienstag – Freitag

15.00 – 18.00 Uhr

Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg
 Glasblasen – beim Glasbläser in Todt-
 nauberg dürfen Jung und Alt die Glas-
 kugeln einmal selbst blasen. Bitte **nur**
mit telefonischer Voranmeldung und
Terminvereinbarung, bitte Mundschutz
 mitbringen und Abstand einhalten.

Bürstenmuseum Todtnau

Mittwoch und Sonntag

14.00 – 17.00 Uhr

Das Bürstenmuseum wurde im Septem-
 ber 2020 eröffnet. Der Eintritt ist kosten-
 los. Ganz nach dem Motto „hets dr gfall-
 e - zahl was de magsch und kannsch“, ist
 der Kulturverein für eine finanzielle Un-
 terstützung dankbar.

Berggasthaus Präger Böden

Klettersteige – ein tolles Ferienerlebnis
Freitags um 10.00 Uhr nach Absprache
auch täglich möglich

Die Idee, einen Klettersteig zu gehen,
 beschäftigt Sie schon länger? Sie wollen
 herausfinden, ob das etwas für Sie ist?
 Auch für die Jugend ist Klettern eine be-
 sondere „Bewegungserfahrung“.

Klettersteig-Begehung und Ausbildung
 mit Bergführer am Todtnauer Klet-
 tersteig – ein kleiner Einstieg ins große
 Abenteuer! Wir führen jeden Tag nach
 Absprache und Anmeldung. Abholung
 vom Hotel oder Gästehaus möglich.
 Preise auf Anfrage, Tel. 07671/999550

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Täglich nach Absprache

Todtnau-Präg

Kletterscheune Präger Böden

Klein aber fein, für jung und älter, nicht
 nur für einen Schlechtwettertag. In un-
 serer Kletterscheune gibt es auf kleinem
 Raum eine Vielzahl an Möglichkeiten.
 Klettern ist ein ganzheitliches und funk-
 tionelles Training für alle Altersgrup-
 pen. Teilnehmen darf jeder ab dem 6.
 Lebensjahr. Klettern macht Spaß und ist
 ein tolles Gruppenerlebnis. Und es ist an
 jedem Tag möglich (nach Absprache).
 Gestellt werden: Kletterschuhe, Kletter-
 gurt, Helm, Karabiner, Abseilachter. Die
 Umlenkungen sind mit Toprope-Seilen
 ausgestattet. Zwischenhacken vorhan-
 den. Slackline geringe Höhe, Rüttelbrett,
 Klimmzugstange und Kraftstation. Eine
 Lesecke ist vorhanden.
 Ab August Schlafsackübernachtung in
 der Halle möglich (mit Anmeldung),
 Preise auf Anfrage, Anmeldung unter
 07671/999550

Täglich

Todtnau-Todtnauberg – Bergladen

Saisonabhängiger Straßenverkauf regio-
 naler Produkte in Selbstbedienung und
 mit Vertrauenskasse

Samstag

7.00 – 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
 sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
 Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
 und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
 Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
 einheimischen Einzelhändlern.

Für unsere kleinen Besucher

Dienstag und Donnerstag

jeweils 10.00 – 12.00 Uhr

Vital Parcours Action in Todtnauberg

Kommt in der Tourist Info vorbei
 und holt euch eure Laufzettel ab. Mit
 der vollständig ausgefüllten Laufkar-
 te dann eine Urkunde, Medaille und
 ein Geschenk erhalten. Nutzung der
 Geräte auf eigene Verantwortung.

Täglich 9.00 – 17.00 Uhr

Stadtrally durch Todtnau

Holt euch in der Tourist-Info eu-
 ren Flyer für die Stadtrally ab
 und geht auf Tour

Wir sind unter der Rufnummer
07652/1206-8520 telefonisch
erreichbar. Ihr Team der Hoch-
schwarzwald Tourismus GmbH,
Tourist-Information Bergwelt
Todtnau

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt
Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

Die Tourist-Informationen der Berg-
 welt Todtnau bieten neben zahl-
 reichen Informationen zur Region
 auch (hoch-)schwarzwaldtypische Ge-
 schenke und (Reservix-)Vorverkaufs-
 karten zu hochinteressanten Veranstal-
 tungen an.

Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle
 Verbindungen kann hier bequem und
 einfach gebucht werden. Besuchen Sie
 uns und nutzen Sie unser vielfältiges
 Angebot!

E-Carsharing

Fahren Sie den Mini Cooper SE!

Das E-Carsharing ist nicht nur für un-
 sere Gäste, sondern auch für Einheimi-
 sche ein tolles Angebot! Informieren
 Sie sich bei uns in den Tourist-Infor-
 mationen der Bergwelt Todtnau oder
 unter www.hochschwarzwald.de/cars-haring.

Neues aus dem Hochschwarz- wald – für Gastgeber

Möchten Sie gerne Gastgeber werden
 oder sind Sie es bereits? Dann schau-
 en Sie bei uns herein! Alle Infos und
 Möglichkeiten für Sie als Gastgeber im
 Hochschwarzwald finden Sie unter:

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge

Geschenk gesucht?

Bestimmt finden Sie etwas Passendes
 für Ihre Lieben in unserem Sortiment!
 Schauen Sie herein!

Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten im Oktober

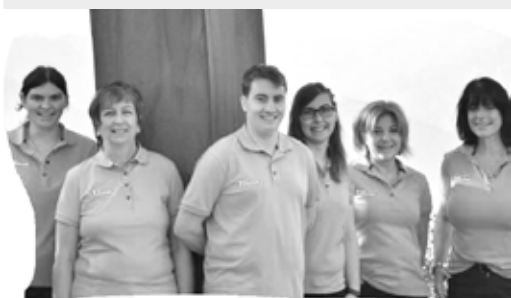
Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag	9.00 – 17.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Montag, Mittwoch, Freitag	9.00 – 17.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	9.00 – 13.00 Uhr
(nachmittags geschlossen)	

<u>Notschrei</u>	geschlossen
-------------------------	-------------





Termine 2022

Liebe Vereinsvorstände,
für eine bessere Koordinierung der Veranstaltungen für das Jahr 2022 möchten wir Sie bitten, uns bereits feststehende Veranstaltungstermine mitzuteilen. Bitte senden Sie Ihre Rückmeldung an steinhardt@hochschwarzwald.de.

Wir möchten Sie bitten, uns zur Berücksichtigung der Termine diese **bis spätestens 19. Oktober 2021** anzugeben. Sie erhalten im Anschluss von uns einen Kalender mit den bis zum Stichtag angegebenen Terminen per E-Mail zugesendet. Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie, dass bei den geführten Wanderungen die 3-G-Regel gilt. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich. Ein Mund-Nasen-Schutz wird benötigt für engere Wegpassagen, Einkehr und Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs.

Samstag, 16.10.2021

10.00 – 13.00 Uhr

Todtnau – In der Kanderstatt beim Sportplatz

Geführte E-Bike Tour mit Sport Lehr

Erleben Sie auf dieser Tour die Einzigartigkeit der Bergwelt Todtnau. Viele wunderschöne Orte und die schwarzwalddtypische Schönheit entdecken Sie hierbei mit dem E-Bike völlig entspannt. Wegbeschreibung – Startpunkt der Tour ist direkt beim Bike-Verleih (Kanderstatt). Von dort aus führt die Strecke in die Stadtmitte von Todtnau, an der katholischen Pfarrkirche vorbei und weiter zum Todtnauer Wasserfall. Von dort in Richtung Aftersteg und parallel zum Langbach nach Muggenbrunn. In Muggenbrunn quert die Strecke die L126, führt das Holzschlagbachtal hinauf, am Radschert vorbei und weiter zur längsten Baumliege am Stübenwasengipfel. Über den Speichersee und die Hämmerlehütte geht es weiter zur Kapelle, oberhalb von Todtnauberg. Von dort über den Spechtsboden hinab zum Schwert oberhalb von Todtnau. Durch die Ortsmitte von Todtnau geht es dann wieder zurück zum Ausgangspunkt. Strecke: 22 km, Dauer: 2,5-3 Std., Kosten: 39,00 € pro Person, Aufzahlung mit Hochschwarzwald Card 15,00 € (inkl. E-Bike-Verleih), Anmerkung: Mindestteilnehmerzahl 3 Personen, maximal 10 Personen, Mindestalter: 16 Jahre, Schwierigkeitsgrad: mittel

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 31. Okt. 2021

Sonntag, 17.10.2021

9.00 – 15.00 Uhr

**Todtnau– Parkplatz Haus des Gastes
Panoramaweg Hotzenpfad – Wuhre,
Wald, Wiese und Weitblicke**

Der Schwarzwaldverein lädt ein zu dieser Wanderung. Mit Pkw fahren wir bis zum Segelflugplatz in Hütten-Hotzenwald. Dort starten wir auf dem Premiumweg, wandern entlang der wildromantischen Heidenwuhre und genießen oberhalb von Bergalpen den Panoramablick über die Schweizer Alpen. Am eindrucksvollen Naturdenkmal, dem Solfelsen, lädt ein gemütlicher Platz zur Rast ein. Auf der weiteren Strecke genießen wir auf dem Pirschweg die schönen Blicke auf den Rhein und über das Rheintal bis wir wieder am Segelflugplatz ankommen. Die Strecke ist rund 13 km lang, Aufstieg insgesamt 273 Hm, reine Gehzeit ca. 4 Std. Es wird Rucksackverpflegung empfohlen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden, die Corona-Regeln sind dabei zu beachten. Die schöne Wanderung wird geführt von Annemarie Störk. Anmeldung zur besseren Planung unter Schwarzwaldverein.todtnau@gmail.com oder Tel. 07671/1591

Sonntag, 17.10.2021

ab 11.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg

Sonnenterasse Restaurant Herrihof

Frühschoppenkonzert – die Trachtenkapelle Todtnauberg lädt zu einem Frühschoppenkonzert am Sonntag vormittag ein. Lassen Sie sich neben lecker gegrilltem Essen von den verschiedensten Musikklängen verwöhnen.

Mittwoch, 20.10.2021

14.00 – 17.30 Uhr

Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus

Kirschtortenwanderung

Wir treffen uns zur geführten Wanderung am Kurhaus in Todtnauberg. Anschließend führt uns der Wanderführer durch den Ort und erzählt uns dabei viele interessante Geschichten über Todtnauberg. Ebenso erfahren wir etwas über Tradition und Brauchtum im Schwarzwald. Unterwegs machen wir am Grillplatz Ebene eine kleine Pause. In herrlicher Naturlandschaft bekommen wir nun ein Stück Schwarzwälder Kirschtorte mit einer Tasse Kaffee serviert. Die Torte wurde von Kirschtorten-Juror Alfred Boch extra für uns zubereitet. Nun wandern wir wieder zurück zum Kurhaus, wo jeder von uns noch ein kleines Überraschungsgeschenk erhält. Strecke: 6 km, Höhenmeter: 200 Hm, Gehzeit: 2 Stunden, Kostenbeitrag: 15,00

€ (inkl. Stück Schwarzwälder Kirschtorte mit Kaffee und Überraschungsgeschenk)

Mittwoch, 20.10.2021

19.00 – 22.00 Uhr

**Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus
Vollmondwanderung**

Wir treffen uns am Kurhaus in Todtnauberg. Anschließend werden wir gemeinsam bei Vollmondschein auf den Gipfel des Stübenwasens wandern. Dort angekommen werden wir auf der längsten Bankliege der Welt Platz nehmen und den Sternenhimmel beobachten. Ebenso genießen wir den Blick in das Wiesental, wo wir die Straßenlaternen von Todtnauberg leuchten sehen. Anschließend wandern wir wieder zurück zum Kurhaus. Strecke: 8 km, Höhenmeter: 350 Hm, Gehzeit: 2,5 Stunden, Kostenbeitrag: 5,00 € (inkl. Stirnlampe)

Eröffnungskonzert



**Sonntag, 31. Oktober
20:00 Uhr Kurhaus Todtnauberg**

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1,
79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,
Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas
Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme:
Jehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

**Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)**
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Todtnauer Nachrichten



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Ausbildung bei der Hochschwarzwald Tourismus GmbH (ab 1. September 2022)

Die Hochschwarzwald Tourismus GmbH, eine der führenden Tourismus-Destinationen in Deutschland (rund 100 Mitarbeiter, 4 Millionen Übernachtungen, 5,5 Millionen Tages-touristen) bietet ab September 2022

Ausbildungsplätze zum Tourismuskauflmann (m/w/d) in Kooperation mit der Robert-Gerwig-Schule in Singen an. Weitere Informationen finden Sie unter www.hochschwarzwald.de/jobs

Studium bei der Hochschwarzwald Tourismus GmbH (m/w/d) (ab Oktober 2022) – DHBW Ravensburg oder DHBW Lörrach

Die Hochschwarzwald Tourismus GmbH, eine der führenden Tourismus-Destinationen in Deutschland (rund 100 Mitarbeiter, 4 Millionen Übernachtungen, 5,5 Millionen Tages-touristen) bietet ab Oktober 2022 einen Studienplatz an der Dualen Hochschule in Ravensburg für den Studiengang

BWL-Destinations- und Kurortemanagement oder der Dualen Hochschule in Lörrach für den Studiengang BWL-Tourismus, Hotellerie und Gastronomie an.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hochschwarzwald.de/jobs

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Aushilfe (m/w/d) Auf- und Abbau Weihnachtsmarkt Ravensnaschlucht

Die Hochschwarzwald Tourismus GmbH sucht für November und Dezember Aushilfen (m/w/d) zum Auf- und Abbau des Weihnachtsmarkts in der Ravensnaschlucht.

Aufgaben

Unterstützung beim Auf- und Abbau des Weihnachtsmarktes in der Ravensnaschlucht (unter der Woche, wie auch am Wochenende)

Profil

Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein | Bereitschaft zu Wochenend- und Abendeinsätzen | Flexibilität | Körperliche Belastbarkeit | Handwerkliches Geschick | Eigenverantwortliches Arbeiten | Führerschein Klasse B

Weitere Informationen zur Stelle unter www.hochschwarzwald.de/jobs

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an jobs@hochschwarzwald.de



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

Think BIG: „Fort- und Weiterbildung – Zeit für meine Zukunft“

Online Veranstaltung (Zoom) am 20. Oktober 2021, von 17.00 – 18.30 Uhr

Flexibilität, Schnelligkeit und die Bereitschaft, immer auf dem Laufenden zu sein gehört heute zu unserem beruflichen Alltag. Fachwissen muss fortlaufend angepasst und erweitert werden. Das Stichwort lautet „Lebenslanges Lernen“ und ein Weg dafür ist die Weiterbildung.

Wie aber findet man im Dschungel der Möglichkeiten geeignete Angebote? Gibt es vielleicht Unterstützung bei der Finanzierung der Kurse? In dieser Veranstaltung erhalten Sie Antworten auf Ihre Fragen!

Anmeldung bis 15. Oktober 2021 bei Loerrach.bca@arbeitsagentur.de

Die Zugangsdaten erhalten Sie nach der Anmeldung.



BiZ & Donna 2021 „Altersvorsorge für Frauen“

Online Veranstaltung (Zoom) am 21. Oktober 2021 von 9.30 Uhr – 11.00 Uhr

Frauen haben aus unterschiedlichen Gründen im Durchschnitt ein geringeres Einkommen als Männer. Welche Möglichkeiten ergeben sich für Frauen, Vorsorge für ihr Alter zu treffen?

Silvia Miech, Dipl.-Betriebswirtin, gibt dazu am 21. Oktober 2021 von 9.30 – 11.00 Uhr Informationen und Tipps.

Anmeldung bis 20. Oktober 2021 bei Loerrach.BCA@arbeitsagentur.de

Den AnmeldeLink für die Zoom-Veranstaltung erhalten Sie nach Anmeldung zugeschickt.

verbraucherzentrale

Baden-Württemberg

Wie landet weniger im Müll? Marktcheck rund um Obst und Gemüse im Einzelhandel – Verbraucherzentralen stellen zur Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“ erste Ergebnisse eines bundesweiten Marktchecks vor und fordern pragmatische Lösungen.

Eine Delle im Apfel? Eine braune Stelle an der Banane? Häufig wird sehr reifes oder nicht mehr perfektes Obst und Gemüse einfach aussortiert. Im Einzelhandel findet jedoch langsam ein Umdenken statt. Wie ein aktueller, bundesweiter Marktcheck der Verbraucherzentralen zeigt, werden die Produkte teils zu einem reduzierten Preis angeboten. Damit weitere Supermärkte nachziehen, muss auch die Politik zukünftig mehr unterstützen. Anlässlich der Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“ machen die Verbraucherzentralen auf das Problem der Lebensmittelverluste aufmerksam. Bereits 28 Prozent der besuchten Märkte bieten Verbraucherinnen und Verbrauchern preisreduziertes Obst und Gemüse an – so lautet das Ergebnis eines Marktchecks der Verbraucherzentralen. „Wir freuen uns, dass einige Händler

auf diese Weise versuchen, unnötige Lebensmittelabfälle zu vermeiden. Nun ist es wichtig, dass weitere nachziehen“, erklärt Vanessa Holste, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Für den Marktcheck wurden stichprobenartig deutschlandweit 25 Supermärkte und Discounter unter die Lupe genommen. Mit dabei waren Rewe, Edeka, Kaufland, Globus, Aldi, Lidl, Alnatura, Denn's Biomarkt, Netto Markendiscout und Penny.

Mehr Märkte sollen nachziehen

Am besten ist es, wenn alle Handelsketten und Supermärkte Ware regelmäßig aussortieren und frühzeitig reduzieren. „Nicht perfekte Lebensmittel müssen einfach zum normalen Bild in der Obst- und Gemüseabteilung dazugehören“, meint die Expertin, und fügt hinzu: „Das hilft Verlusten entgegenzuwirken. Denn bisher werden solche Waren meist entsorgt, statt sie noch zum Verkauf anzubieten.“ Eine ansprechende Präsentation der Ware trägt zur Wertschätzung von Obst und Gemüse in all seinen Formen bei.

Marktcheck „Teller statt Tonne“ – Wie landet weniger im Müll?

Politik muss Handel bei Pflichtkennzeichnung unterstützen

Doch so einfach die Lösung auch sein mag, hier hakt es meist an unzureichenden Regelungen hinsichtlich der Kennzeichnungspflicht. „Händler müssen Verbraucherinnen und Verbraucher beim Verkauf von Obst und Gemüse unter anderem über die Herkunft, Sortenbezeichnung und vieles mehr informieren“, weiß Holste und erklärt: „Hat ein Apfel nun braune Stellen und landet in einer Kiste für preisreduzierte Lebensmittel, fehlen die notwendigen Pflichtangaben, die sich eigentlich auf der Preisbeschilderung befinden.“ Hier wünscht sich die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg klare Handlungsanweisungen, von der Politik initiiert und im Einklang mit der Lebensmittelüberwachung, mit konstruktiven Vorschlägen für den Handel. Dies würde zum einen Hemmschwellen im Handel abbauen und zum anderen könnten Verbraucherinnen und Verbraucher so vor Irreführung und Täuschung geschützt werden.

verbraucherzentrale

Baden-Württemberg

Die aktuell kursierende Information diverser Heizölhändler, dass das Widerrufsrecht bei Bestellungen nicht mehr gelte, ist falsch! Über Verbraucherbeschwerden und eine eigene Recherche ist die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg auf Heizölhändler aufmerksam geworden, die behaupten, dass das Widerrufsrecht bei Heizöl- oder Pelletbestellungen gekippt worden sei. Das ist schlichtweg falsch. Die Verbraucherzentrale hat bereits rechtliche Schritte wegen Irreführung eingeleitet. VerbraucherInnen, die solche Falschinformationen erhalten, können sich an die Verbraucherzentrale wenden. Die Händler berufen sich auf § 312g Abs. 2 Nr. 8 BGB, in dem beispielsweise

se Verträge zur Lieferung von Waren, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, vom Widerruf ausgeschlossen sind. Bereits im Juni 2015 hat der Bundesgerichtshof jedoch entschieden, dass Heizöl trotz Preisschwankungen explizit nicht unter diese Regelung fällt. „Die Aussagen und Behauptungen der Händler sind schlichtweg falsch!“, sagt Matthias Bauer, Abteilungsleiter für Bauen, Wohnen, Energie bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Es ist daher besonders perfide, dass sich Heizölhändler jetzt mit Schreiben an Kundinnen und Kunden wenden und sich genau auf diesen Paragraphen beziehen“, so Bauer weiter.

Widerruf beim Heizöl bleibt bestehen! Warnung vor Falschinformationen

Rechtliche Lage hat sich nicht verändert

Das BGH-Urteil von 2015 wirkt uneingeschränkt weiter. Die Behauptungen der Heizölhändler sind falsch, entbehren jeder Grundlage und werden von Händlern vorgeschoben, um Verbraucher:innen das Widerrufsrecht vorzu-enthalten. Die Verbraucherzentrale hat bereits rechtliche Schritte eingeleitet und bittet Verbraucher:innen sich bei der Verbraucherzentrale zu melden, falls sie ähnliche Erfahrungen mit Heizölhändlern gemacht haben.

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 6. Oktober 2021

Bürgermeister Wießner begrüßte die Zuhörer und die Vertreterin der Presse. Unter Punkt Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung wurde von einem Bürger gefragt, ob das neue Logo der Stadt in die 2025 stattfindende 1.000 Jahrfeier eingebunden wird. Bürgermeister Wießner antwortete, dass der bereits gebildete Festausschuss dies aufnehmen wird. Da keine weiteren Wortmeldungen vorhanden waren, konnten die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 09.09.2021 bekannt gegeben werden.

3. Hängebrücke Wasserfall Todtnau – Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrags

Zunächst fasste Bürgermeister Wießner in kurzen Zügen nochmals die Stationen bis zur heutigen Beschlussfassung zusammen. Seit ca. dreieinhalb Jahren arbeitet die Stadt Todtnau gemeinsam mit der Fa. Eberhardt an dem Projekt Fußgängerhängeseilbrücke. Dabei gab es je nach Planungsfortschritt immer wieder öffentliche Vorstellungen und Veranstaltungen für die Bevölkerung. Nun sind alle Verträge, Vereinbarungen, die Fortschreibung des Flächennutzungsplans und die Aufstellung des Bebauungsplans zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat vorbereitet. Die Ortschaftsräte Aftersteg und Todtnauberg haben den folgenden Punkten 3 bis 9 bereits zugestimmt. Zunächst steht der Abschluss eines städtebaulichen Vertrags zur Abstimmung. Dieser regelt u.a. die Durchführung des Vorhabens, Rücktrittsmodalitäten, die Grundlagen der städtebaulichen Planung, die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sowie Vorgaben zum Betrieb. Da im Gemeinderat kein weiterer Diskussionsbedarf bestand, konnte dem Entwurf des städtebaulichen Vertrags bei einer Enthaltung zugestimmt werden.

4. Hängebrücke Wasserfall Todtnau – Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Erbbaurechts- und Dienstbarkeitsvertrags

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Wießner Rechtsanwalt Dr. Bertold Götte vom Büro Bender Harrer Krevet, der für Fragen aus dem Gremium zur Verfügung stand. In diesem Vertrag werden privatrechtliche Vereinbarungen zwischen der Stadt und dem Investor geregelt, ebenso die Einräumung einer Dienstbarkeit für die Überspannung des Luftraums. Der

Gemeinderat konnte dem Entwurf des Erbbaurechts- und Dienstbarkeitsvertrags zustimmen.

5. Hängebrücke Wasserfall Todtnau – Beratung und Beschlussfassung über die Vereinbarung mit dem Landkreis Lörrach auf Übernahme der als Parkfläche dienenden Teilfläche der Kreisstraße

Mit dem Landkreis Lörrach als Eigentümer der Kreisstraße wurde eine Vereinbarung ausgehandelt, dass die als Parkfläche schon heute ausgewiesene Teilfläche des Straßengrundstücks kostenfrei auf die Stadt Todtnau übertragen wird, wenn das Projekt Hängebrücke zur Umsetzung kommt. Der Kreistag hat dieser Vereinbarung bereits zugestimmt. Die Fläche wird vermessen und die Herstellung, Unterhaltung und Verkehrssicherungspflicht auf den Investor übertragen. Auch hier konnte der Gemeinderat dem Vertrag mit einer Enthaltung zustimmen.

6. Hängebrücke Wasserfall Todtnau – Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Mitnutzungsvereinbarung für den Waldweg

Damit für Wartungsarbeiten an der Brücke oder dem Kassenautomaten am Brückenkopf Ost die Beschäftigten die Arbeitsstelle erreichen können, räumt die Stadt dem Betreiber die Mitbenutzung des bestehenden Waldweges ein. Laufende Arbeiten können zumeist fußläufig über die Brücke erledigt werden. Der Gemeinderat konnte dem vorliegenden Vertragsentwurf zustimmen.

7. Punktuelle Änderung Flächennutzungsplan

1. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Anhörung der Öffentlichkeit sowie der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Zu Punkt 7 und 8 begrüßte Bürgermeister Wießner Herrn Laubenstein vom Büro Großmann, welches vom Investor für die Aufstellung des Bebauungsplans und die punktuelle Änderung des Flächennutzungsplan beauftragt wurde. Anlass für die Änderung des Flächennutzungsplans ist die Aufstellung des Bebauungsplans „Hängebrücke Todtnau“. Geplant ist eine ca. 445 m lange Hängebrücke als Stahlseilkonstruktion. Die Hängebrücke wird über keine weiteren Stützen verfügen, so dass mit Ausnahme der Brückenköpfe und Ab-

spannpunkte keine weiteren Eingriffe in das bestehende Gelände erfolgen. Da das Gelände bisher im Außenbereich liegt, ist die Aufstellung eines Bebauungsplans und die Anpassung des Flächennutzungsplans erforderlich. Im Rahmen der Offenlage der Entwurfsfassung vom 26.10.2020 gingen Stellungnahmen ein, welche insbesondere die Belange Verkehr/Erschließung/Parksituation sowie Umweltbelange betrafen. Das Verkehrskonzept wurde zwischenzeitlich überarbeitet. Die sonstigen Abwägungen lagen den Gemeinderatsmitgliedern vor. Der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Anhörung der Öffentlichkeit sowie der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (§§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB) konnte der Gemeinderat zustimmen.

7. Punktuelle Änderung Flächennutzungsplan

2. Billigung des Entwurfs der punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans Sonderbaufläche „Hängebrücke Todtnau“

Weiter konnte das Gremium der punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans für die Sonderbaufläche „Hängebrücke Todtnau“ in Plan und Text mit Begründung und Umweltbericht folgen und diesen billigen.

7. Punktuelle Änderung Flächennutzungsplan

3. Öffentliche Bekanntmachung und Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinderat beauftragte weiter die Verwaltung, diesen Beschluss ortsüblich bekannt zu machen und die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Darüber hinaus soll die Verwaltung die erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB verlassen.

8. Bebauungsplan Hängebrücke Wasserfall Todtnau

1. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Anhörung der Öffentlichkeit sowie der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Auch für das Bebauungsplanverfahren gelten die gleichen Ausführungen wie zum Flächennutzungsplan, da sich die Stellungnahmen gleichen. Daher stimmte der Gemeinderat auch den Abwägungen der eingegangenen ►

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 6. Oktober 2021

Stellungnahmen aus der Anhörung der Öffentlichkeit sowie der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (§ 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB) zu.

8. Bebauungsplan Hängebrücke Wasserfall Todtnau

2. Beschlussfassung des Bebauungsplans nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m § 4 GemO

Da keine Fragen aus dem Gemeinderat gestellt wurden, konnte der Bebauungsplan Hängebrücke Wasserfall Todtnau als Satzung durch den Gemeinderat beschlossen werden.

8. Bebauungsplan Hängebrücke Wasserfall Todtnau

3. Beschlussfassung über die örtlichen Bauvorschriften als Satzung nach § 10 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat beschloss ebenso die örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO i.V.m. § 4 GemO als Satzung.

9. Hängebrücke Wasserfall Todtnau

– Einvernehmen zu den Bauanträgen

Den Bauanträgen zum Bau einer Hängebrücke auf Flst.Nr. 951 Gemarkung Todtnau und Flst.Nr. 1530 Gemarkung Todtnaueberg sowie eines Betriebsgebäudes auf Flst.Nr. 1530 und 1100 Gemarkung Todtnaueberg wurde vom Ortschaftsrat Todtnaueberg einstimmig zugestimmt. Der Gemeinderat folgte diesem Beschluss und erteilte zu den Bauvorhaben das Einvernehmen.

10. Denkmalschutzsatzung Geschwend – nochmalige Beschlussfassung der Satzung

Die Satzung über den Schutz der Gesamtanlage „Schwarzwalddorf Geschwend“ ist rückwirkend zum 21.07.2017 erneut zu beschließen, da der zur Satzung gehörende Lageplan in seiner Originalgröße im Bekanntmachungstext des Amtsblatts nicht veröffentlicht werden konnte. Daher wird im neuen Satzungstext der Lageplan als „Ersatzbekannt-

machung“ unter 2 Abs. 2 entsprechend beschrieben, mit dem Hinweis, dass der Originalplan im Rathaus eingesehen werden kann. Auch hier konnte der Gemeinderat seine Zustimmung erteilen. Da unter Punkt Verschiedenes keine Wortmeldungen zu verzeichnen waren, konnte der öffentliche Teil der Sitzung um 20.00 Uhr beendet werden.

Der Protokollführer



Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein Todtnau e. V.

Am Sonntag hinauf zum Hinterwaldkopf

Am **Sonntag, den 17. Oktober 2021** laden wir gerne alle Wanderfreunde und Gäste zu einer sportlichen Tour in unserer Gegend ein. Die Wanderung beginnt im Ortszentrum von Oberried. Gewandert wird zunächst sehr flach ansteigend ein Stück durch das Zastler Tal, am Wegweiser „Sommerhaldenweg“ wird links abgebogen, und es geht nun steiler ansteigend Richtung Hinterwaldkopf. Zunächst wird das Jockelehäusle (Wanderheim des Ortsvereins Dreisamtal) passiert. Weiter ansteigend auf schmalen Wegen wird die 1.000-m-Grenze überschritten, das Roteck mit seinen 1.156 m wird links liegen gelassen und der etwas niedriger Rotecksattel wird erreicht. Ausgehend von dort geht es wieder ansteigend an den Hinterwaldkopf (1.198 m), den höchsten Punkt der Wanderung. Am Hinterwaldkopf eröffnet sich ein traumhaftes 360-Grad-Panorama u. a. auf die raue Nordseite des höchsten Berges im Schwarzwald, der Feldberg. Aber auch der Blick ins Flachland Richtung Freiburg ist lohnenswert. Vom Hinterwaldkopf geht es dann ein Stück auf dem gleichen Weg zurück, kurz vor dem Rotecksattel geht es rechts ab Richtung Höfener Hütte. Dort kann

bei Bedarf eingekehrt werden. Kontinuierlich absteigend geht es am Köpfle (882 m) vorbei. Von dort bietet sich ein ausichtsreicher Blick in Richtung Höllental auf die historische Höllentalstrecke. Weiter absteigend gelangt man an das Weilersbacher Eck, Kasteleck (520 m) und dann durch Weilersbach zurück an den Startpunkt der Wanderung, Oberried Ortsmitte.

Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Parkplatz „Haus des Gastes“ in Todtnau.

Die Strecke ist ca. 17 km lang, Aufstieg insgesamt ca. 931 Hm, reine Gehzeit ca. 6 Std. Eine Einkehr am Schluss der Tour ist geplant. Rucksackverpflegung und trittfeste Wanderschuhe werden empfohlen, Mitfahrgelegenheit ist vorhanden (die Coronaregeln sind hier zu beachten). Diese attraktive Wanderung wird von Maximilian Melch geführt. Zur besseren Planung ist eine Anmeldung erwünscht – unter **schwarzwaldverein.todtnau@gmail.com** oder Tel. +49 (0) 151 / 55763106.



Die Stadt
Todtnau
sucht

**ab 1. November 2021
einen Schüler (m/w/d)**

**für das wöchentliche
Austragen des Amtsblatts
„Todtnauer Nachrichten“**

im Bezirk Geschwend

Nähere Informationen erteilt
Heike Thoma
Tel. 996-21
E-Mail h.thoma@todtnau.de

Todtnauer Nachrichten



GRUNDSCHULE
OBERES WIESENTAL

Grundschule Oberes Wiesental

Die Kochschule besuchte die Klassen 2a und 2b

Am vergangenen Dienstag fand endlich wieder ein besonderer Schultag statt. Die Naturpark-Kochschule rollte mit ihrem silbernen „Movin' Kitchen“-Fahrzeug auf den Schulhof der Todtnauer Grundschule. Aufgrund des regnerischen Wetters zog das Team der Kochschule jedoch kurzerhand mit den mitgebrachten gesunden Nahrungsmitteln und allen Küchengeräten in den Mehrzweckraum der Grundschule um. Die zweiten Klassen durften nun den Vormittag über mit Oliver Rausch und Maria Schlageter allerhand über gesundes Essen lernen. Unter der Anleitung von Oliver Rausch lernten die Kinder, wie sie gesunden Ketchup kochen können. Dieser wurde mit viel weniger Zucker gekocht, dafür kamen aber Äpfel hinzu. Danach wurden Radieschen in kleine Gläschen gefüllt und in Essig eingelegt. Dies war für alle neu, so kannten wir bislang nur eingelegte Gurken. Zuletzt rollten die Kinder eifrig kleine Power Balls, die wie kleine Energie-Riegel für den Hunger zwischendurch gedacht waren. Vielen Dank an dieser Stelle auch an Frau Mitrovic, die unsere Schülerinnen und Schüler in der Küche unterstützte.

*Gesund **und** lecker – dafür konnten die Kinder sich begeistern*

Zur Stärkung gab es in der Pause gesunde Overnight-Oats, welche das Team der Kochschule ebenfalls mitbrachte. Maria Schlageter zeigte den Klassen ferner, was alles zu einem schön gedeckten Tisch gehört. Abschließend entdeckten die Kinder im Saisonkalender – den jedes Kind als Zugabe mit nach Hause nehmen

durfte – alle Gemüsesorten, die zur Zeit in der Region geerntet und auf dem Markt verkauft werden können. Vielen Dank an alle Beteiligten für diesen schönen und abwechslungsreichen Schultag!



Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Lernen vor Ort im Steinwasen-Park

Weshalb kann man das Murmeltier im Winter nicht sehen? Diese Frage war nur eine von vielen, die es zu beantworten galt, als sich die FünftklässlerInnen der GMS Oberes Wiesental am Donnerstag, den 7. Oktober 2021 zu einem Besuch des Steinwasen-Parks in Ober-



Mit großer Neugier und viel Begeisterung erkundeten die Schülerinnen und Schüler die Natur vor der Haustüre

ried aufmachen. Gemeinsam mit ihren Lernbegleitern Gerrit Steinebrunner, Fabian Welz und Marén Födisch-Kuhn fuhren sie mit dem Bus zum Notschrei und wanderten von dort auf idyllischen Waldwegen zum Steinwasen-Park.

Vor Ort starteten die Kinder in kleinen Teams die „Steinwasen-Rallye“, bei der auf einem Rundgang durch den Park 15 Fragen beantwortet werden mussten. Dabei wurde unter anderem den Waschbären, dem Muffel-, Rot- und Damwild, den Wildschweinen, Luchsen, Minipigs und Murmeltieren ein Besuch abgestattet. Drei Teams zeichneten sich durch Schnelligkeit und Genauigkeit ganz besonders aus und gewannen einen kleinen Preis. Im Anschluss an die Recherchetätigkeit stand der Spaß im Fokus, und die Kinder stürmten zu den Achter- und Rodelbahnen, zum Abenteuerspielplatz und zur Wildwasserbahn, die für jede Menge Spaß und leuchtende Kinderaugen bis zur Heimreise am Nachmittag

Gemeinschaftsschule
Oberes Wiesental



sorgten. Am Ende des interessanten Tages traten alle glücklich und mit vielen neuen Informationen im Gepäck den Rückweg an. Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Braun und dem Team des Steinwasen-Parks, die den Kindern diesen großartigen Tag ermöglicht haben.



Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!
Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

Der IOW informiert

Neues vom IOW: SUNSTAR Interbros fördert kreative Ideen der Kindergärten

Die Firma SUNSTAR Interbros GmbH unterstützt finanziell die Kindergärten der Region „Oberes Wiesental“ und beweist damit eindrücklich ihr bürgernahes Engagement und ihre gesellschaftliche Verantwortung.

Gerade die aktuell schwierige Situation aufgrund der Corona-Pandemie veranlasst SUNSTAR Interbros als einer der größten Arbeitgeber im Oberen Wiesental, Solidarität zu bekunden. Die Kleinsten in der Gesellschaft sind mit die Leidtragendsten in dieser Pandemie.

Der Alltag von Familien mit Kindern hat sich in Deutschland seit Corona stark gewandelt: Kinderkrippen, Kindergärten und Schulen waren geschlossen, durften zunächst nur für die Notbetreuung besucht werden und wurden dann erst langsam für weitere Kinder geöffnet. Spielplätze waren für längere

Zeit gesperrt. Viele Kinder hatten auf einmal weniger Möglichkeiten, sich draußen zu bewegen. Persönliche Kontakte zu Großeltern und Freundinnen und Freunden waren kaum bzw. nur sehr eingeschränkt möglich. Gleichzeitig musste in kürzester Zeit Distanzunterricht und – in vielen Fällen – Homeoffice organisiert und das Leben in der Familie neu strukturiert werden. Auch die gewohnten Freizeitaktivitäten konnten nicht wahrgenommen werden.

Mit jeweils einer Spende von 500 Euro (insgesamt 3.000 Euro) hat die Firma SUNSTAR Interbros nun die teilnehmenden Kindergärten der Region überrascht. Die soziale Verantwortung gegenüber der nächsten Generation ist für Interbros eine Herzensangelegenheit. Es ist der Firma daher sehr wichtig, den Kindern nach vielen Entbehrungen

eine Freude und ein kleines Lächeln wieder zu geben.

Ziel war es, notwendige, kreative und ideenreiche Projekte zu fördern. Dazu hat die Firma mehrere tolle, professionell ausgearbeitete sowie sehr innovative Wünsche erhalten – ob eine Spielplatzerneuerung, ein neues Spielhäuschen, eine Sandkastenumrandung, ein Transportwagen, ein Bilderbuchbereich/eine Leseecke, eine neue Wandgestaltung oder eine Komposttoilette – alles war dabei.

„SUNSTAR Interbros – für Kinder in der Region“

www.sunstarinterbros.com

www.i-o-w.org



SUNSTAR
Interbros GmbH

Alle Mannschaften**Vorschau auf die nächsten Begegnungen**

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 16.10.21	20:00 Uhr	HG Müllheim/Neuenb.	Herren I	Zähringerhalle 1 (Neuenburg)
So., 17.10.21	10:00 Uhr	HSV Schopfheim I	E-Jugend II	Friedrich-Ebert-Halle
So., 17.10.21	10:45 Uhr	HSV Schopfheim II	E-Jugend I	Friedrich-Ebert-Halle
So., 17.10.21	11:30 Uhr	HSV Schopfheim II	E-Jugend II	Friedrich-Ebert-Halle
So., 17.10.21	12:15 Uhr	HSV Schopfheim I	E-Jugend I	Friedrich-Ebert-Halle
So., 17.10.21	15:00 Uhr	HSG Mimm./Mühlhofen	Damen	Sporthalle Salem
So., 17.10.21	16:15 Uhr	ESV Weil a. Rhein II	D-Jugend	Sporthalle (Weil a. Rhein)
So., 17.10.21	18:15 Uhr	SG Waldkirch/Denz. II	Herren II	Kastelberghalle (Waldkirch)

Weitere Ergebnisse

Herren I – HU Freiburg II 17:28
 HG Müllheim/Neuenb. – **D-Jugend** 6:11
D-Jugend – DJK Säckingen 11:11

D-Jugend männlich**Drei Jungs in Auswahlmannschaft berufen!**

Heute spielten unsere D-Jungs nach einem Jahr Handballpause ihr erstes gemeinsames Handballspiel. Beim Auswahlturnier in Steinen konnten die Jungs um Trainer Eyup Can ein Spiel gewinnen und ein Unentschieden erkämpfen. Am Ende wurden insgesamt drei Todtnauer Jungs gesichtet. Herzlichen Glückwunsch an Max, Jason und Abdurrahman! Wir sind stolz auf euch!

**TTV Schönau-Todtnau e. V.****Spielergebnisse der letzten Begegnungen****Spielergebnisse vom 9. Oktober 2021****Jungen 18 – Bezirksklasse**

TTV Schönau-Todtnau – TTC Wehr II 3:7

Die Punkte für den TTV Schönau-Todtnau holten N. Hellmann, S. Gierth und S. Maier.

Herren II – Kreisklasse B

TV Hauingen – TTV Schönau-Todtnau II 7:3

Die Punkte für den TTV Schönau-Todtnau II holten im Doppel N. Barbisch mit C. Mingo.

Im Einzel holten:

N. Barbisch 1 Punkt
 C. Mingo 1 Punkt

Spielvorschau**Samstag, 16. Oktober 2021****14.00 Uhr – Jungen 18**

TTV Schönau-Todtnau – SV Nollingen II

18.00 Uhr – Herren

TTV Schönau-Todtnau – TV Brombach

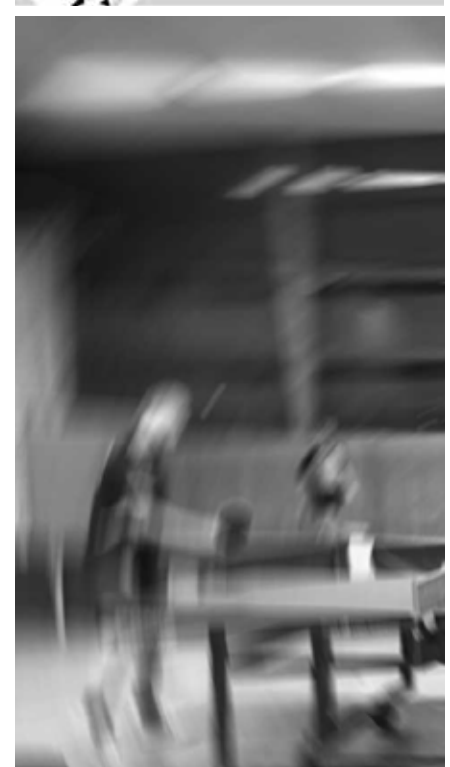
Alle Mannschaften würden sich über eine große Zahl von Zuschauern sehr freuen!

Trainingszeiten

Jugend – dienstags, 18.30 Uhr, Neue Sporthalle in Schönau

Erwachsene – donnerstags, 20.00 Uhr Sporthalle TV Todtnau

Dazu sind auch alle Interessierten und Tischtennisbegeisterten jeden Alters herzlich eingeladen.





Tennisclub Todtnau e. V.

Offene SG Meister ermittelt – Thomas Wissler neuer Herrensieger – Familie Kuner siegt im Mixed

Die Saison neigt sich nun leider dem Ende zu, zum Abschluss fanden die Finals der offenen SG Meisterschaften statt – nach über zwei Wochen Vorrundenspiele, die teils in Schönau, teils in Feldberg und bei uns gespielt wurden. Es wurden Mixedmeister, Herren-, Damen- und Nebenrunden-Sieger ermittelt.

Bei den **Damen** gab es Gruppenspiele, und bis ins Finale setzten sich Lina Hackner und Simone Rothmund durch. Dieses Finale findet noch statt.

Im **Mixed** konnte sich wiederum der Vorjahressieger – die Familie Kuner – bis ins Finale durchsetzen. Ihre Gegner ka-

men vom SV Feldberg. Antje Weber und Tobias Haas waren aber dann im Finale deutlich unterlegen, und so ging der Wanderpokal wieder an Sonja und Chris Kuner.

Die **Nebenrunde** entschieden Isabell Hatt und Kevin Weiss gegen Tanja Gehr und Fabio Schneider für sich.

Die **Herren**-Matches waren teils sehr überraschend und spannend. Ins Finale spielte sich erstmals Thomas Wissler. Sein Gegenüber Thomi Ueber hatte schon das eine oder andere Finale erreicht. Es entwickelte sich ein sehr intensives und spannendes Spiel. Nachdem nach fast 90 Minuten der erste Satz mit

11:9 im Tie-Break an Thomas Wissler ging, war Thomi Uebers Gegenwehr gebrochen. Thomas Wissler trug sich erstmals in die Siegerliste ein. Im **Nebenrundenfinale** war Fabio Schneider gegen Robin Grether erfolgreich.

Nach der Siegerehrung fand noch das eine oder andere Fachgespräch bei Bier und Wurst statt.

Nebenbei wurde von Sonja und Chris Kuner eine **Kids-Tennisolympiade** durchgeführt. Alle Kids hatten Spaß und wurden mit Medaillen und Preisen belohnt.

Wenn es die Witterung zulässt, werden die Plätze 1 und 2 noch geöffnet sein.



Früh übt sich, was ein Meister werden will! – nach diesem Motto hatten Kids und Betreuer einen großen Spaß bei strahlendem Sonnenschein und schönstem Spätsommerwetter

Damen Kreisliga Süd Spielbericht

Hartheim II – TV Todtnau II

3:0 (25:9 25:10 25:7)

TV Todtnau II – Bad Säckingen III

1:3 (13:25 25:23 20:25 10:25)

Ihr erstes Ligaspiel seit fast auf den Tag genau vor einem Jahr bestritt das Jugendteam Damen II des TV Todtnau am letzten Samstag auswärts gegen die Mannschaft des TV Hartheim II. Bereits bei den ersten Ballwechseln zeigte sich, dass die im Durchschnitt viel ältere gegnerische Mannschaft aus Hartheim sich nur auf ein Spielelement reduzieren ließ: den Aufschlag. Mehr hatten die Gegnerinnen aber tatsächlich nicht zu bieten, denn sobald das Spielgerät doch einmal den Weg zurück über das Netz fand, waren die Gastgeberinnen nahezu völlig überfordert, einen Spielzug aufzubauen. Leider gelang es den Todtnauerinnen zu

selten, die durchweg schnellen und harten Angaben kontrolliert anzunehmen. Daher ging die wenig ansprechende Partie mit 3:0 für unser Jugendteam Damen II verloren.

Im zweiten Spiel gegen den TV Bad Säckingen III entwickelte sich ein wesentlich muntereres Spiel, da sich beide Teams bezüglich des Alters und der spielerischen Anlagen auf einem ähnlichen Niveau bewegten. Zwar ging der erste Satz zu deutlich an die Bad Säckinger Mannschaft, was aber die Todtnauerinnen im darauf folgenden zweiten Satz klar stellten und diesen verdient für sich entschieden!

Der dritte Satz wurde von unserer Jugendmannschaft über die längste Zeit ebenso dominiert, und meist lag man aussichtsreich in Führung, bis gegen



Ende durch eine Aufschlagserie der Bad Säckinger Jugendmannschaft der Spielverlauf über den Haufen geworfen wurde und unglücklich abgegeben werden musste.

Im vierten Satz agierten die Todtnauerinnen nicht mehr druckvoll genug, um die Bad Säckingerinnen entscheidend zu bedrängen. Zudem konnte mit der sehr dünnen Personaldecke – Luisa Lott kämpfte sich mit einer verletzungsbedingten Einschränkung tapfer durch den Satz – nicht kompensiert werden, weshalb sich unsere Damen II letztlich geschlagen geben mussten.

Für den TV Todtnau am Netz:

Verena Behringer, Ingelotte Duin, Luisa Lott, Natalie Lorenz, Luisa Haller, Anna Reith



Herren I – Kreisliga A West

FC Hauingen 1 – SV Todtnau 1

1:0

Bereits zum zweiten Mal in dieser Saison war das Team von Harald Wissler in Hauingen zu Gast, nach der verlorenen Zweitrunden-Partie im Bezirkspokal vor einigen Wochen witterte man nun die Revanche. Der SVT war von Beginn an gut in der Partie und hatte nach knapp 10 Minuten die erste gute Torchance. Nick Lorenz kam nach Flanke von Nico Asal aus kurzer Distanz frei zum Kopfball, scheiterte aber am Gästekeeper. Eine weitere gute Chance in der ersten Halbzeit hatte Tim Böhler, nach einem

missglückten Rückpass der Hauinger, umkurvte er den Torwart, wurde von diesem aber wieder eingeholt, bevor er zur Führung einschieben konnte.

In der zweiten Halbzeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, auch hier gehörte die beste Chance dem SVT. Robin Leberer kam aus 15 m frei zum Abschluss, dieser wurde aber im letzten Moment noch geblockt. Die Heimmannschaft hingegen hatte zwar einige Standardsituationen, wirklich gefährliche Torchancen sprangen dabei aber nicht



heraus. Die SVT-Abwehr verteidigte über die gesamte Spielzeit leidenschaftlich und ließ kaum etwas zu. Kurz vor Ende des Spiels entschied der Schiedsrichter dann auf Handelfmeter für den FCH, nachdem ein Schuss aus kurzer Distanz abgeblockt worden war. Diese Chance ließen sich die Hausherrn nicht entgehen und erzielten den entscheidenden Treffer vom Punkt (88 Min.). Insgesamt eine bittere und vermeidbare Auswärtsniederlage.

Herren II – Kreisliga C Staffel 3

SV Todtnau 2 – FC Hausen 2

2:1

Nach den vergangenen zwei Top-Spielen ging es auch am vergangenen Sonntag gegen einen Gegner auf Augenhöhe. Um den Platz im oberen Tabellenviertel zu festigen, mussten die drei Punkte zu Hause bleiben. Mit nur einem einzigen Auswechselspieler sollte die Partie durch Ballbesitz und Aufbauspiel gewonnen werden. Beide Mannschaften spielten in der ersten Halbzeit sehr ausgeglichen und kamen selten zu Torabschlüssen. Das Hausener Aufbauspiel konnte effektiv unterbunden werden, sodass lediglich wenige Fernschüsse auf das Todt-

nauer Tor kamen.

In der zweiten Halbzeit setzte sich dieses Bild fort. In der 70. Minute fasste sich Johannes Keller nach einem Ballverlust des Gegners ein Herz und zog von der Mittellinie ab – Traumtor. Mit der Führung im Rücken gewann Todtnau nun zunehmend die Oberhand und kam zu zahlreichen Abschlüssen. Nach einem Eckball in der 75. Minute rollte die Kugel zum gefährlichsten Linksfuß im Wiesental. Matthias „Kupfi“ Kupferschmidt nahm zwei Schritte Anlauf und platzierte den Ball durch seine heraus-



ragende Technik und mit unbändigem Willen aus 20 Metern im Toreck. Die Zuschauer auf der Kanderstatt bekamen nicht nur überragende Tore, sondern auch einen überragenden Torjubel präsentiert. Die letzten Minuten wurden von Todtnau dominiert. Umso ärgerlicher war der gegnerische Anschlusstreffer in der Nachspielzeit, welcher in Anbetracht der erbrachten Abwehrleistung sehr unglücklich und undient war.

**B-Jugend weiblich****FC Hausen – SV Todtnau****2:1**

Am vergangenen Samstag bestritten die B-Mädels ihr Pokalspiel in Hausen. Zu Beginn der Partie hatten die Mädels aus Hausen mehr vom Spielgeschehen. Unsere Todtnauer Mädels jedoch verteidigten das eigene Tor sehr gut mit einer super Abwehrleistung. Mit der Zeit trauten sich unsere Mädels mehr und kombinierten sich des Öfteren über die Außenbahnen in die gegnerische Hälfte. Nach knapp 30 Minuten hatten wir unsere beste Torchance. Alina dribbelte sich über Außen schön durch und schoss den Ball per Weitschuss an die Latte. Nach klasse gespielten 40 Minuten ging es dann mit einem 0:0 in die Halbzeitpause.

Unsere Mädels hatten sich in der Pause gut erholt und haben so konzentriert weiter gespielt, wie sie in der ersten Hälfte aufgehört hatten. Mitte der zweiten Hälfte nutzte Edith Bernauer die Konterchance und erzielte das stark erkämpfte 0:1 für unsere Todtnauer Mädels. Gegen Ende der Spielzeit hatten die Mädels aus Hausen wieder mehr vom Spiel und drängten uns in unsere Hälfte. Unsere Torhüterin Patrizia war sehr gefordert und parierte mehrfach glänzend. Leider mussten wir den 1:1-Ausgleich und sogar noch den 2:1-Siegestreffer der Hausener Mädels hinnehmen. Trotz der Niederlage haben unsere Mädels eine super Leistung gezeigt.

**Vorschau****Freitag, 15. Oktober 2021****17.30 Uhr – C-Jugend**

SG Wiesental – SG Schöna/To.

Samstag, 16. Oktober 2021**12.00 Uhr – E-Jugend**

SV Todtnau – FC Schöna

13.15 Uhr – D-Jugend

SV Todtnau – BFC Friedlingen

14.00 Uhr – C-Jugend

SG Wehratal 2 – SG Schöna/To. 2

15.30 Uhr – B-Jugend

SV Weil 2 – SG Todtnau

18.00 Uhr – Damen

SV Todtnau – FC Hauingen

Sonntag, 17. Oktober 2021**12.45 Uhr – A-Jugend**

SG-Efringen-Kirch. – SG Schnau/To.

15.00 Uhr – Herren II

SV Hög-Ehrsberg – SV Todtnau 2

15.00 Uhr – Herren I

SV Todtnau 1 – FC Wittlingen 2

Gegen die Landesliga-Reserve sollte unbedingt gepunktet werden, will man nicht den Anschluss ans Mittelfeld verlieren. Die Mannschaft freut sich dabei über hoffentlich zahlreiche Zuschauerunterstützung.

Mittwoch, 20. Oktober 2021**18.30 Uhr – E-Jugend**

Spvgg. Utzenfeld – SV Todtnau

Weitere Ergebnisse**Damen****SV Todtnau – SG Liel-Huttingen**

Das Spiel wurde kurzfristig von Seiten der Gäste abgesagt, es gibt einen neuen Termin.

Bezirkspokal**C-Jugend**

SG Hausen – SG Schöna/To. 10:0

A-Jugend

SG Fahrna – SG Schöna/To.

5:6 n. E.

In einem spannenden Pokalfight ohne Tore bis zum Elfmeterschießen hatte man das glücklichere Ende für sich.

A-Jugend

SG Schöna/To. – BFC Friedlingen 4:2

Torschützen waren Jonas Mutter (2), Leon Thoma und Ali-Kaan Kocak

C-Jugend

FSV Rheinfelden 2 – SG Schöna/To. 2 5:3

Torschützen waren Samuel Rothmund (2) und Tilo Herrmann

D-Jugend

SG Grenzach-Wyhlen – SV Todtnau 6:0

**Trainingszeiten SV Todtnau Juniorenteams**

Mannschaft	Jg.	Tag	Uhrzeit	Ort
Bambinis	4-6 Jahre	Mittwoch	16:30 Uhr	Todtnau
F-Junioren	2013/14	Mittwoch	17:30 Uhr	Todtnau
E-Junioren	2011/12	Montag, Donnerstag	16:45 Uhr	Todtnau
D-Junioren	2009/10	Montag, Mittwoch	17:45 Uhr	Todtnau
C-Junioren	2007/08	Dienstag, Donnerstag	18:00 Uhr	Schöna
B-Junioren	2005/06	Montag	18:30 Uhr	Todtnau
		Donnerstag	18:00 Uhr	Todtnau
A-Junioren	2003/04	Montag	19:00 Uhr	Schöna
		ab November Mittw.	19:00 Uhr	Schöna
		Freitag	18:30 Uhr	Schöna
B-Mädchen	2005/06	Dienstag	17:45 Uhr	Todtnau
		Donnerstag, Freitag	18:00 Uhr	Todtnau

Ansprechpartner Jugendleiter Luca Branca Email: l.branca98@yahoo.de